BACKGROUND TOURS

VIER LÄNDER IN EINEM ZUG

MIT DEM SONDERZUG DURCH DAS SÜDLICHE AFRIKA

15. August – 30. August 2028



Mit den Experten
Martin Bucher, Martin Bütikofer und André Lüthi

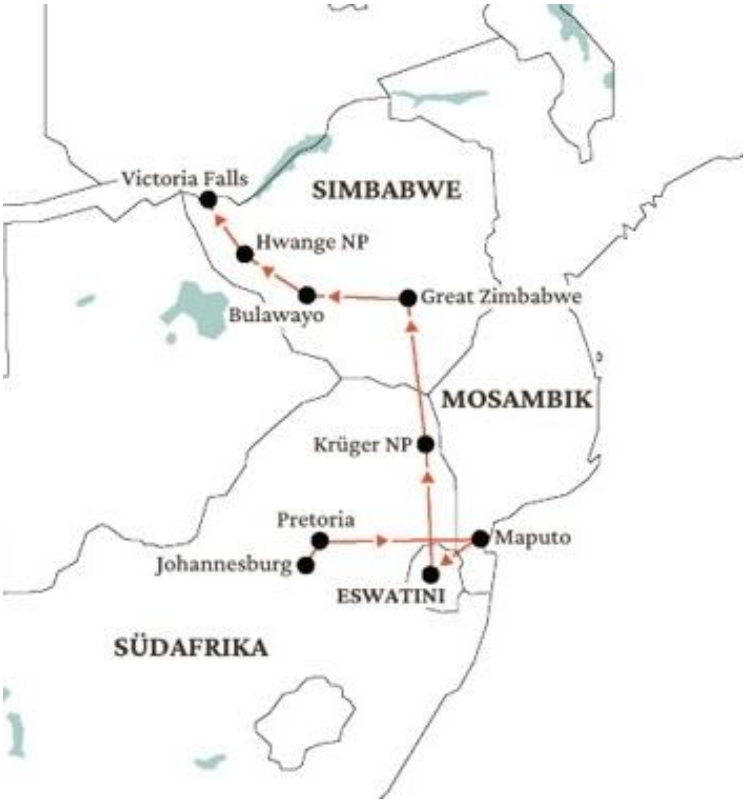
Von Pretoria bis zu den gewaltigen Viktoriafällen entfaltet sich eine Zugreise voller Magie: Unsere Route durch Südafrika, Eswatini, Mosambik und Simbabwe vereint eindrückliche Tierbeobachtungen, kulturelle Begegnungen, bewegende Geschichten und spektakuläre Natur.
An Bord unseres luxuriösen Sonderzuges von Rovos Rail reisen wir stilvoll und entschleunigt zu einigen der schönsten Schauplätze des südlichen Afrikas. Pirschfahrten in ausgewählten Reservaten bringen uns Elefanten, Löwen und Nashörnern ganz nah, während Landschaften von überwältigender Weite am Fenster vorbeiziehen.
Begleitet werden wir vom Zoofachmann und Naturfotografen Martin Bucher, der die Tierwelt lebendig vermittelt, sowie vom Eisenbahnexperten und Fotografen Martin Bütikofer, der faszinierende Einblicke in die Welt legendärer Zugreisen eröffnet. André Lüthi, CEO der Globetrotter Group, übernimmt die Reiseleitung und Gästebetreuung.

Bild: Elefant im Krüger Nationalpark

HÖHEPUNKTE

- Begleitung durch die Experten Martin Bucher und Martin Bütikofer
- Mit dem luxuriösen Sonderzug von Rovos Rail durch das südliche Afrika
- Grossartige Naturerlebnisse wie Drakensberge, Matobo Nationalpark und Matabele-Land
- Spannende Safaris in verschiedenen Nationalparks und Schutzgebieten
- Der Zug ist exklusiv für Background Tours reserviert

REISEROUTE



IHRE EXPERTEN

Martin Bucher, Zoofachmann und Naturfotograf



Durch die engagierte Arbeit seines Vaters im Zoo Zürich wird Martin Bucher schon als Kind mit dem Zoo Virus infiziert und erhält früh Einblicke hinter die Kulissen der Zoo-Welt. Nach einem mehrjährigen Arbeitsaufenthalt in den USA erfüllt er sich seinen Kindheitstraum und beginnt 1983 seine Laufbahn als Tierpfleger im Zoo Zürich. Dabei sammelt er Erfahrungen mit Elefanten, Nashörnern, Vögeln und Reptilien.
Martin Bucher ist Teil vieler Veränderungen und erlebt den Wandel des Zoo Zürich in Richtung Naturschutzzentrum hautnah. Zusammen mit seinem Team nimmt er 2003 den Masoala Regenwald in Betrieb.
Nachdem er mit 16 Jahren erstmals Afrika erleben darf, packt ihn das Reisefieber und das Interesse an der Fotografie. Mittlerweile hat Martin Bucher sämtliche Kontinente bereist und sagt überzeugt: «Die Liebe zu Afrika überwiegt.»
Er ist bestens vernetzt und mit den Herausforderungen des Arten- und Naturschutzes vertraut.
Heute gibt er sein Wissen als Zooführer weiter und ist für Background Tours schon seit vielen Jahren in verschiedenen Destinationen im Einsatz.
Weitere Informationen: www.rawnature.ch

Martin Bütikofer, Eisenbahnexperte und Fotograf



Nach dem Abschluss der Studien zum dipl. Elektro- und dipl. Wirtschaftsingenieur arbeitete Martin Bütikofer (1961) für die amerikanische Reliance Electric AG in Dierikon, den USA und in England. Anschliessend wechselte er als Leiter des Amtes für den öffentlichen Verkehr in den Kanton Zug, wo er neben dem Tarifverbund Zug auch die Stadtbahn Zug initiierte und realisierte. Mit dem Schritt zur Schifffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees (SGV) baute er als deren Direktor u.a. den werfteigenen Schiffsbau und die Gastronomiefirma «Tavolago» auf. Die SBB AG holte Martin Bütikofer 2005 als Direktor Regionalverkehr in die Geschäftsleitung Personenverkehr nach Bern.
Von 2011 bis 2026 ist er als Direktor des Verkehrshauses der Schweiz für die Weiterentwicklung der schweizweit grössten und meistbesuchten Plattform rund um das Thema Mobilität verantwortlich.
In der Freizeit ist der Vater von drei erwachsenen Kindern als Fotograf in fernen Ländern unterwegs. Im Rahmen von Reisen gibt er als Experte sein Wissen und seine Erfahrungen gerne weiter.

REISEPROGRAMM

1. Tag / Dienstag, 15. August 2028 **Anreise**
Flug von Zürich nach Johannesburg (Umsteigeverbindung).

2. Tag **Johannesburg – Pretoria**
Nach der Ankunft reisen wir weiter in die schön gelegene Cradle Mon Lakeside Lodge. Hier bleibt Zeit zum Entspannen, bevor uns die beiden Experten bei einem Vortrag in die wichtigsten Themen unserer Reise einführen. Beim gemeinsamen Abendessen lernen wir unsere Mitreisenden und unsere Begleiter kennen.

3. Tag **Pretoria**
Auf einer Stadtrundfahrt durch Pretoria tauchen wir zum ersten Mal richtig ins südliche Afrika ein. Die Union Buildings, der Sitz der südafrikanischen Regierung, und die beeindruckende Statue Nelson Mandelas sind ein paar unserer Stationen. Beim Rovos Rail-Bahnhof zeigt uns Martin Bütikofer das kleine Eisenbahnmuseum, bevor wir in den luxuriösen Sonderzug einsteigen – unser Zuhause für die kommenden Wochen. Am späteren Nachmittag fahren wir los und unser Schienenabenteuer beginnt.

4. Tag **Unterwegs auf Schienen**
Während der Zug langsam in Richtung Nordosten rollt, haben wir die Gelegenheit, unser neues Zuhause zu entdecken. Wir werden mit kulinarischen Köstlichkeiten in den beiden Restaurants verwöhnt, geniessen die Aussicht vom Panoramawagen aus und erhalten bei Vorträgen unserer Experten wichtige Hintergrundinformationen. Spannende Gespräche und entspannte Stunden in der Lounge runden unseren ersten Tag an Bord ab.


Panoramawagen


Eins der beiden Restaurants

5. Tag **Königreich Eswatini**

Ein Tagesausflug per Bus führt uns nach Eswatini. Es ist nur etwa halb so gross wie die Schweiz, hat aber sehr viel zu bieten. Auf einem der lebhaften Märkte können wir nach Souvenirs Ausschau halten – insbesondere Holzschnitzereien und Waren aus Bast werden in grosser Zahl dargeboten. In Mpaka steigen wir wieder in unseren Zug ein und fahren weiter nach Mosambik.

6. Tag **Maputo**

Der Bahnhof von Maputo, der im Jahr 1910 eröffnet wurde, lässt nicht nur das Herz von Zugbegeisterten höherschlagen. Er gilt als schönster Bahnhof Afrikas und wurde der Legende nach von Gustave Eiffel gebaut. Wir erkunden die Hauptstadt von Mosambik bei einer Stadtrundfahrt und tauchen in die lebhafte, karibisch anmutende Atmosphäre ein. Geschichtsinteressierte werden sich an den vielen Zeugnissen der portugiesischen Kolonialzeit oder an den Wohnhäusern sozialistischer Bauart erfreuen. Das Mittagessen aus frischem Fisch und Meeresfrüchten zeigt, dass wir uns am Indischen Ozean befinden. Am Nachmittag setzen wir die Reise mit dem Zug fort.

7. Tag **Krüger Nationalpark**

Die nächsten zwei Tage sind für Tierliebhaber*innen zweifellos ein Höhepunkt. Eine Ganztagessafari bringt uns in den Krüger Nationalpark, wo wir uns mit den offenen Safari-Fahrzeugen auf Pirschfahrt begeben. Der riesige Park beherbergt praktisch alle Grosswildarten des südlichen Afrikas und mit etwas Glück begegnen wir Löwen, Elefanten, Giraffen, Gnus, Büffeln und vielen anderen Tieren. Nach den vielen Eindrücken erholen wir uns bei einem Sundowner auf der Terrasse der charmanten Skukuza Safari Lodge, mitten im Nationalpark gelegen. Ein Abendessen unter dem afrikanischen Sternenhimmel rundet den Tag ab.



Der Bahnhof von Maputo



Nashörner im Krüger NP

8. Tag **Krüger Nationalpark – Drakensberge**

Frühmorgens unternehmen wir eine weitere Pirschfahrt und geniessen das goldene Licht des Sonnenaufgangs. Danach fahren wir per Bus durch die dramatisch schöne Bergwelt der Panoramaroute, die sich entlang der

Drakensberge windet und immer wieder grossartige Ausblicke bietet. Ein Höhepunkt ist die Aussicht auf den Canyon, den der Blyde River über Jahrmillionen in die Berge geschliffen hat. Gegen Abend kehren wir zum Sonderzug zurück.

9. Tag **Makalali-Schutzgebiet**

Auch heute stehen Tierbeobachtungen im Vordergrund. Eine Pirschfahrt im privaten Makalali-Schutzgebiet ermöglicht Begegnungen mit den «Big Five». Ein besonderes Erlebnis ist zudem der Bush-Brunch mitten im Naturschutzgebiet.

10. Tag **Über den Limpopo**

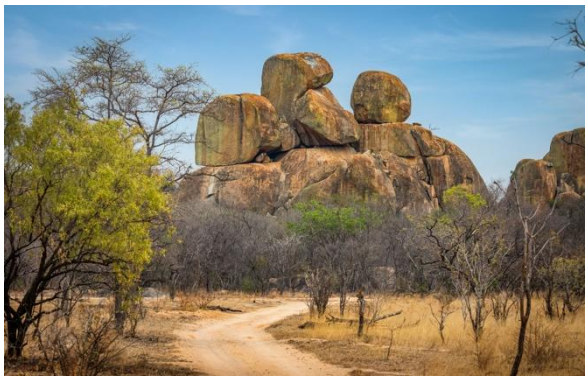
Nach der Durchquerung der wildromantischen Soutpansberg-Region fahren wir zur Grenzstadt Beitbridge. Hier überqueren wir den mächtigen Limpopo-Fluss und erreichen Simbabwe. Bei einer Biltong-Probe verkosten wir das traditionelle, luftgetrocknete Fleisch.

11. Tag **Great Zimbabwe**

Ein Tagesausflug bringt uns zu den spannenden Ruinen von Great Zimbabwe. Das grösste vorkoloniale Bauwerk des südlichen Afrikas ist über 1'000 Jahre alt und war einst Heimat von bis zu 18'000 Menschen. Die massiven Mauern aus Granitplatten ragen bis heute in die Höhe und das bauliche Meisterwerk gehört inzwischen zum UNESCO-Weltkulturerbe.



Drakensberge



Matobo Nationalpark

12. Tag **Matobo Nationalpark**

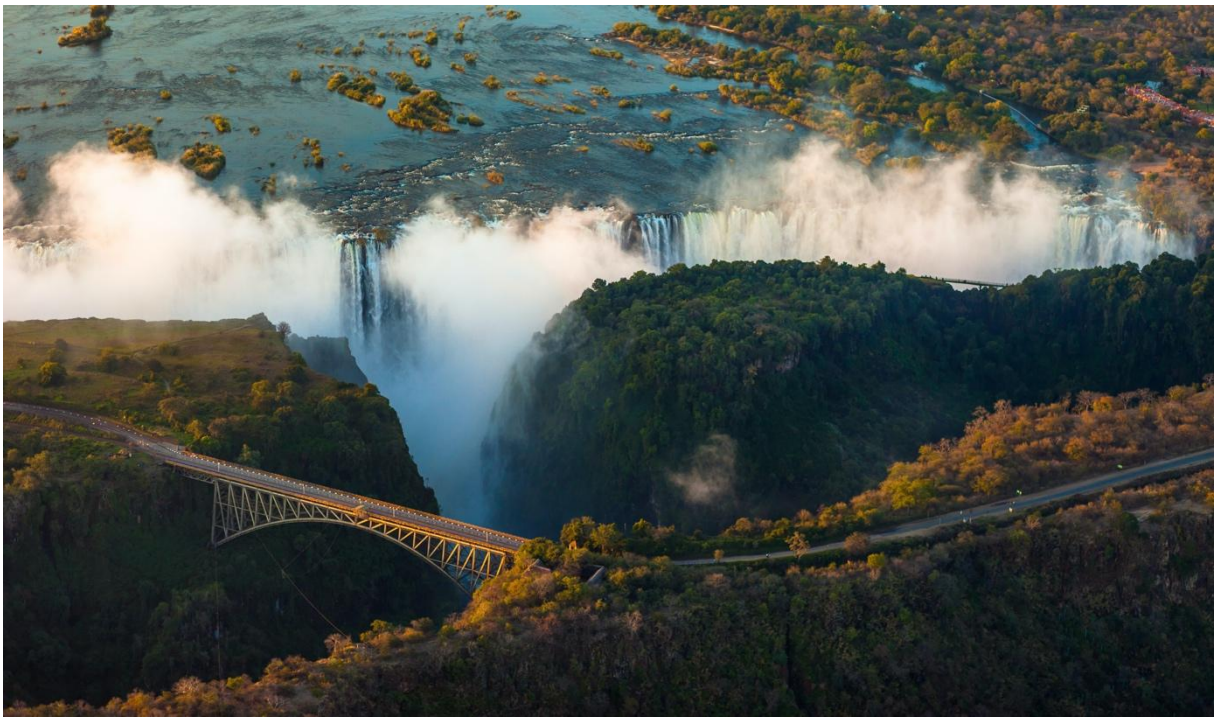
In Bulawayo, der zweitgrössten Stadt Simbabwes, erwartet uns eine interessante Stadtrundfahrt. Alternativ können wir das Naturhistorische Museum oder das Nationale Eisenbahnmuseum besuchen. Anschliessend bewundern wir die geschliffenen, riesigen Granitkugeln im Matobo Nationalpark, für welche die Region besonders bekannt ist. Hier befindet sich auch das Grab des britischen Eroberers und Politikers Cecil Rhodes.

13. Tag **Hwange Nationalpark**

Der Hwange Nationalpark, das grösste Wildschutzgebiet des Landes, ist für seine riesigen Elefanten- und Büffelherden bekannt. Mit etwas Glück sichten wir auf der heutigen Safari auch die seltenen afrikanischen Wildhunde und Rappenantilopen.

14. Tag **Victoria Falls**

Nach unserer Ankunft in Victoria Falls heisst es Abschied nehmen von unserem Sonderzug. Ein kurzer Spaziergang führt uns zu den imposanten Viktoriafällen. Von den Aussichtsplattformen blicken wir auf die 1,7 km lange Absturzkante und auf die tosenden Wassermassen des Sambesi. Anschliessend fahren wir in unsere stilvolle Safari-Lodge. Hier erkunden wir den Sambesi per Boot und kommen dabei den Flusspferden und Elefanten näher. Beim Abschiedsessen in der Lodge geniessen wir ein Braai mit afrikanischen Spezialitäten am knisternden Lagerfeuer.



Die imposanten Viktoriafälle

15. Tag **Rückreise**

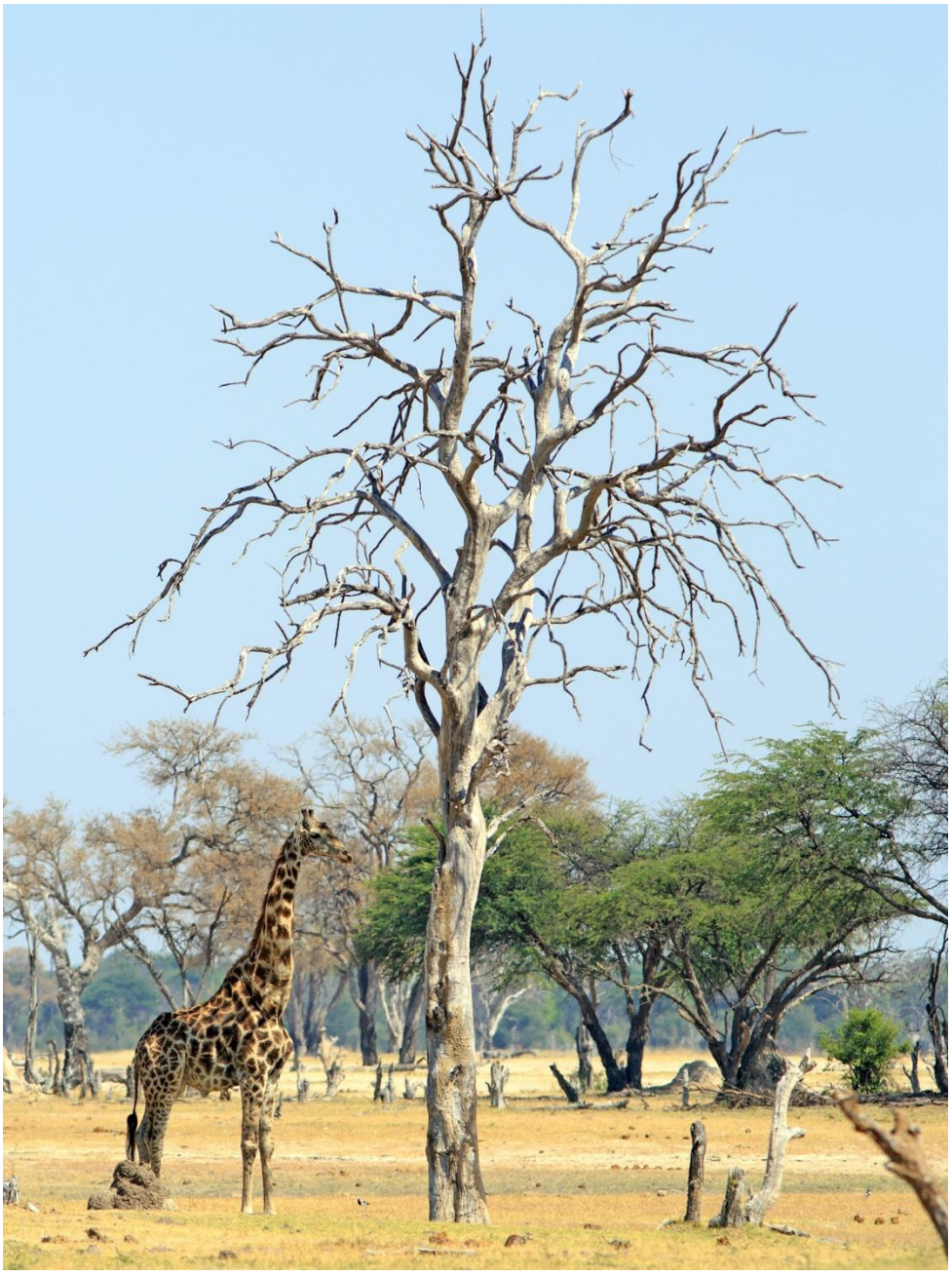
Am Vormittag bleibt noch etwas Zeit zur freien Verfügung oder zum Entspannen in der schönen Lodge. Anschliessend Transfer zum Flughafen und Rückflug in die Schweiz (Umsteigeverbindung).

16. Tag / Mittwoch, 30. August 2028 **Ankunft**

Ankunft in der Schweiz am frühen Morgen.

HINWEISE

- Programmänderungen vorbehalten!
- Anmeldefrist bis 11. April 2027
- Es gelten besondere Reisebedingungen.
- Diese Reise ist nicht für Personen mit Mobilitätseinschränkungen geeignet.
- Gerne organisieren wir für Sie ein individuelles Vor-/Nachprogramm. Bitte kontaktieren Sie uns frühzeitig und teilen Sie uns Ihre Wünsche mit.



Giraffe im Hwange Nationalpark

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Datum
Dienstag, 15. August bis Mittwoch, 30. August 2028

Preise pro Person (bei Doppelbelegung)

Kategorie Pullman Gold	CHF	17'970.–	
Kategorie Deluxe	CHF	20'780.–	
Kategorie Royal Suite	CHF	25'320.–	(limitierte Verfügbarkeit)
Einzelzuschlag Pullman Gold	CHF	5'390.–	(limitierte Verfügbarkeit)
Einzelzuschlag Deluxe	CHF	6'240.–	(limitierte Verfügbarkeit)
Frühbucherrabatt (bis 10.03.27)	CHF	400.–	

Optionale Getränkepakete (an Bord des Sonderzugs)

Getränke nur zum Abendessen*	CHF 350.– pro Person
Alle Getränke*	CHF 700.– pro Person

*Premium-Getränke (wie z.B. Champagner) sind nicht inbegriffen.

Gruppengrösse
45-64 Personen

Im Preis inbegriffen
- Flüge in Economy-Klasse inkl. Taxen und Gebühren
- 10 Übernachtungen im Sonderzug, 3 Übernachtungen in sehr guten Lodges (Zimmerkategorie = Standard)
- 13x Frühstück, 6x Mittagessen, 13x Abendessen
- Alle Transfers, Ausflüge, Eintritte und Besichtigungen gemäss Programm
- Begleitung durch den Experten Martin Bucher ab/bis Schweiz
- Begleitung durch den Experten Martin Bütikofer ab/bis Schweiz
- Begleitung durch den CEO André Lüthi ab/bis Schweiz
- Deutschsprechende Chefreiseleitung auf dem Sonderzug
- Grosse Trinkgelder (für das Personal auf dem Zug)
- Visa für Mosambik und Simbabwe
- SBB-Gutschein im Wert von CHF 50.–
- Beitrag für Klima- und Naturschutz (CHF 25.–)

Im Preis nicht inbegriffen
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Persönliche Auslagen
- Sitzplatzreservationen auf den Flügen
- Kleinere Trinkgelder für das Servicepersonal im Hotel/Restaurant und für die lokale Reiseleitung bei den Ausflügen

REISEFORMALITÄTEN

Dokumente
Schweizer Bürger*innen benötigen einen Reisepass, der mindestens 6 Monate über das Einreisedatum hinaus gültig ist und mindestens 8 leere Seiten aufweist. Visa für Mosambik und Simbabwe sind erforderlich. Wir holen diese für Sie ein.

Zwingend benötigte Impfungen
Es sind keine Impfungen zwingend vorgeschrieben, aber wir empfehlen folgende Impfungen: Diphtherie, Tetanus, Polio, Masern, Hepatitis A, Gelbfieberimpfung sowie Malaria-Notfallmedikament/Prophylaxe. Für genauere Auskunft kontaktieren Sie bitte Ihre Hausarztpraxis oder die Tropenmedizin.

Transport
Bus, Sonderzug, Safari-Fahrzeug

Temperatur
Im August liegen die Temperaturen im südlichen Afrika zwischen 20 bis 30°C und das Klima ist trocken. Nachts können die Temperaturen bis auf 10°C absinken.

FÜR BUCHUNG UND BERATUNG
BACKGROUND TOURS
Die Spezialisten AG
Neuengasse 30
3001 Bern

Tel. +41 31 313 00 22
info@background.ch
www.background.ch

GLOBETROTTER THE SWISS TRAVEL GROUP

REISEGARANTIE

SRV FSV Schweizer Reise-Verband Fédération Suisse du Voyage Federazione Svizzera di Viaggi

IHR SONDERZUG



Der frisch renovierte Sonderzug von Rovos Rail verfügt über zwei Restaurants, eine Lounge und einen Panoramawagen mit Bar und offener Aussichtsplattform. Auf unserer Strecke bieten wir Zugsabteile in drei verschiedenen Kategorien an:

Pullman Gold Suite – ca. 7 m²

Diese Abteile verfügen über ein privates Bad mit Toilette, Waschbecken und Dusche. Die Betten stehen in Fahrtrichtung und Sie können wählen zwischen einem grossen Doppelbett (189x189 cm) oder zwei Einzelbetten (189x75 cm). Die Ausstattung umfasst eine individuell regulierbare Klimaanlage, Steckdosen (220 V), ein kleiner Safe, ein aufklappbarer Tisch, eine Kühlbox für Getränke, Handtücher, ein Haarföhn und eine Auswahl an Toilettenartikel.



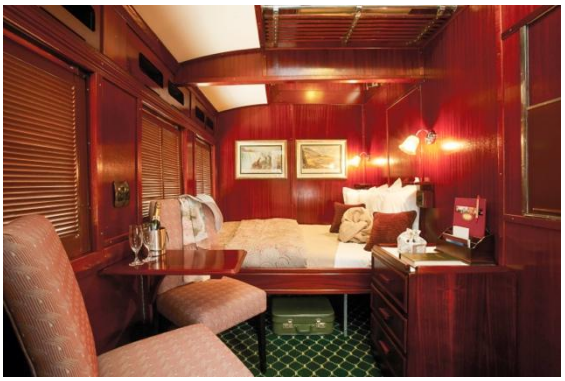
Pullman Gold mit 2 Einzelbetten



Badezimmer

Deluxe Suite – ca. 10 m²

Diese Abteile verfügen über ein privates Bad mit Toilette, Waschbecken und Dusche. Die meisten Betten stehen in Fahrtrichtung und Sie können wählen zwischen einem grossen Doppelbett (189x189 cm) oder zwei Einzelbetten (189x75 cm). Einzelne Abteile verfügen nur über ein Doppelbett (189x160 cm) oder nur zwei Einzelbetten (189x75 cm) und teilweise stehen die Betten quer zur Fahrtrichtung. Bitte geben Sie Ihre Wünsche bei der Buchung an.
Die Ausstattung umfasst eine individuell regulierbare Klimaanlage, Steckdosen (220 V), ein kleiner Safe, eine kleine Sitzecke mit Tisch, eine Kühlbox für Getränke, Handtücher, ein Haarföhn und eine Auswahl an Toilettenartikel. Diese Abteile liegen näher zu den Restaurants als die Pullman Gold Suiten.



Deluxe mit Doppelbett



Badezimmer Deluxe

Royal Suite – ca. 16 m²

Die zwei Royal Suiten verfügen über ein privates Bad mit Toilette, Waschbecken, Dusche und Badewanne. Die Betten stehen in Fahrtrichtung und Sie können wählen zwischen einem grossen Doppelbett (200x189 cm) oder zwei Einzelbetten (200x75 cm).
Die Ausstattung umfasst eine individuell regulierbare Klimaanlage, Steckdosen (220 V), ein kleiner Safe, eine gemütliche Sitzecke mit Tisch, eine Kühlbox für Getränke, Handtücher, ein Haarföhn und eine Auswahl an Toilettenartikel.
Bei den Royal Suiten ist keine Einzelbelegung möglich.



Royal Suite mit Doppelbett



Badezimmer Royal

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Abteile
Die Fenster in allen Schlafabteilen können geöffnet werden (Jalousien und Sonnenrollos sind vorhanden). Grössere Gepäckstücke können unter den Betten sowie auf den oberen Gepäckablagen verstaut werden.

Crew
An Bord befindet sich eine deutschsprechende Chefreiseleitung sowie zwei englischsprechende lokale Reiseleiter, welche die Ausflüge koordinieren. Das professionelle Zugpersonal und die Küchencrew sorgt für eine genussreiche Reise und steht den Gästen jederzeit zur Verfügung.

Gastronomie
Die beiden Restaurants sind klimatisiert und alle Gäste essen in einer Sitzung. Die Essenszeiten hängen jeweils vom Tagesprogramm ab und werden am Vorabend bekanntgegeben.

Kleidung
Auf unserem exklusiven Charter gibt es keine Kleiderordnung. Wir empfehlen legere und bequeme Kleidung tagsüber und abends eine Schicht mehr (nachts kann es kühl werden).

Trinkwasser
Wir raten davon ab, das Wasser in den Kabinen (Badezimmer) zum Trinken zu verwenden. Sie können Mineralwasser an der Bar kaufen. Zudem bieten wir zwei verschiedene Getränkepakete an (siehe Preise oben).

Internet
An Bord gibt es kein WiFi. Die Nutzung von mobilen Geräten ist in den öffentlichen Räumen aus Rücksicht gegenüber den anderen Gästen nicht gestattet. Die Lodges bieten teilweise Internet an, oft aber nur in Nähe der Rezeption.

Bibliothek
In der Raucherlounge befindet sich eine kleine Bibliothek. Sie können die Bücher und Reiseführer dort lesen oder ausleihen – bitte stellen Sie die Lektüre spätestens am Ende der Reise wieder zurück.

Rauchen

In Übereinstimmung mit dem «Southern African Smoking Act» ist das Rauchen an Bord und an Land stark reguliert. Der Zug verfügt über eine Raucherlounge, die aber nur während der Fahrt benutzt werden darf. Ansonsten darf an Bord nirgendwo geraucht werden.
Wenn der Zug hält, darf nur ausserhalb des Bahnhofs geraucht werden. Bitte beachten Sie, dass das Rauchen während den Pirschfahrten in den offenen Safari-Fahrzeugen nicht gestattet ist und in den Lodges jeweils separate Raucherregeln gelten (weitere Informationen erhalten Sie vor Ort).







Eindrücke vom Sonderzug